

## **Global Forum for Physical Education Pedagogy 2012 (GoFPEP 2012)**

Roland Naul  
Willibald Gebhardt Forschungsinstitut,  
Universität Duisburg-Essen

Christopher R. Edginton  
University of Northern Iowa, USA

Ming-Kai Chin  
HOPSports, Inc., Valencia, USA

Das Willibald Gebhardt Forschungsinstitut an der Universität Duisburg-Essen (WGI) ist Gastgeber für das Global Forum for Physical Education Pedagogy 2012 (GoFPEP 2012). Das Forum findet vom 9. bis 11. Mai 2012 im Tagungshotel des historischen Sportschlusses in Velen und in den Räumlichkeiten der mitwirkenden Grundschulen in Velen (DE) und Winterswijk (NL) statt. Das Thema des Global Forums „Die Wiedergewinnung der Gesundheit und Leibeserziehung durch Vernetzung der Akteure in der Kommune“ greift Herausforderungen in den Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen auf, die ihr aktives Bewegungs-, Spiel- und Sportverhalten beeinträchtigen, besonders in Schulen und Kommunen. Das Global Forum GOFPEP 2012 wird dafür die besondere Rolle einer vernetzten Zusammenarbeit aller Akteure für eine gelingende Partnerschaft in der Kommune unter Einbeziehung modernen Medien hervorheben.

Delegierte aus 60 Ländern sind eingeladen worden, an dem Forum teilzunehmen. Sie vertreten ihre lokalen Modellschulen, als Wissenschaftler ihre Universitäten, die Partner dieser Modellschulen sind, sowie nationale und internationale Sportverbände, nationale, kontinentale und globale Fachverbände für Sportlehrer und für die Sportwissenschaft, einschließlich nationaler Regierungsstellen, Wirtschaftsunternehmen und anderer Organisationen, die für eine umfassende Gesundheitsförderung von Kindern und Jugendlichen eintreten. Die Delegierten kommen aus folgenden Ländern: Belgien, Brasilien, China, Costa Rica, Dänemark, Deutschland, England, Finnland, Frankreich, Ghana, Griechenland, Hong Kong, Indien, Iran, Irland, Israel, Italien, Jamaika, Japan, Jordanien, Kanada, Kasachstan, Kenia, Kolumbien, Korea, Kroatien, Kuba, Litauen, Luxemburg, Macao, Malaysia, Mexiko, Mongolei, Neuseeland, Niederlande, Nigeria, Österreich, Philippinen, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakei, Slowenien, Spanien, Südafrika, Taiwan, Thailand, Tschechische Republik, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Venezuela, Weißrussland und Zypern.

Das Tagungsprogramm von GOFPEP 2012 baut auf das vorangegangene Forum in den USA 2010 auf und rückt Ergebnisse aus aktuellen Studien, Publikationen und die darin genannten Problemstellungen in den Vordergrund, die das gesunde Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen gefährden. Um den gegenwärtigen Entwicklungstrends mit Bewegungsmangel in der Freizeit, schlechten Ernährungsgewohnheiten, Anstieg eines „sitzenden“ modernen

Medienkonsums und Vernachlässigung der Leibeserziehung in Schulen entgegenzusteuern, müssen neue Konzepte für einen gesundheitlich akzentuierten Schulsport gefunden werden. Um dieses zu erreichen, wird GOFPEP 2012 die Notwendigkeit neuer Partnerschaften zwischen Schulen, Sportvereinen und den Abteilungen für Schule, Gesundheit, Sport, Freizeit und Jugendhilfe suchen und fördern.

Das Programm des Global Forums 2012 greift die verschiedenen Problemstellungen auf und akzentuiert sie als Themenstellungen in verschiedenen Veranstaltungsformen: neben Hauptvorträgen und Arbeitskreisen sind schulpraktische Veranstaltungen mit Beispielen für „Best Practise“, eine Posterveranstaltung über partnerschaftliche Kommunalprojekte und sechs kleine Diskussionsforen vorgesehen. Führende Experten aus Europa, Nordamerika und China werden Hauptvorträge halten, darunter Prof. Brian Martin MD MPH, Universität Zürich, Schweiz; Prof. Tom McKenzie, San Diego State University, Cal./USA und Prof. Dr. Mingkai Chin, Hong Kong, HOPSports.

In fünf Workshops werden die Themen „Bewegung ist Medizin“, „Technologie im Sportunterricht“, „Gesundheitsförderung im Sportunterricht“ und „Sportlehrerausbildung“ behandelt. Abschließend wird in einem Workshop die Gründung eines globalen Netzwerkes für Musterschulen („Global Network of Healthy Schools“) vorbereitet. Alle Delegierten sind angehalten, ihre Erfahrungen und Expertise aus Theorie und Praxis in die fünf Workshops, in die Posterveranstaltung und in die Diskussionsgruppen einzubringen.

Wie bei dem Global Forum 2010 in Grundy Centre, Iowa, USA, wird es auch im Global Forum 2012 direkte Schulangebote mit Bewegung, Spiel und Sport geben, um die Gesundheitsförderung im Sportunterricht beispielhaft zu diskutieren. Delegierte haben die Möglichkeit, an praktischen Schulstunden mit Bewegungs- und Ernährungsangeboten in zwei Velener Grundschulen und in einer basisschool in Winterswijk (NL) teilzunehmen, zusammen mit den örtlichen Fachlehrern für Sport und Ernährung.

GOFPEP 2012 wird ein Dokument erarbeiten, um anderen Institutionen, die auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene agieren, Leitlinien zu geben, um den Sportunterricht und das Bewegungsverhalten in der Schule und in Kommunen zu fördern. Dieser Dialog konzentriert sich auf die Frage, wie können Schulen, Sportvereine und andere soziale Einrichtungen und Organe der Kommunalverwaltung partnerschaftlich zusammen arbeiten, um die Gesundheit mit Bewegungs-, Spiel- und Sportprogrammen zu verbessern.

Alle eingeladenen Teilnehmer des Global Forums sind angesprochen und wurden schon vorher gebeten, ihre Vorschläge und Empfehlungen für dieses Dokument mitzubringen. Alle Delegierten sollen ihre Sicht der Dinge zum Thema des Forums einbringen. Ihre Vorschläge und Empfehlungen zur Gesundheitsförderung in lokalen Netzwerken werden für den gemeinsamen Dialog in die Posterveranstaltung und in die Arbeit der Diskussionsgruppen einfließen.

Dafür sind alle Delegierten gebeten worden, zu folgenden drei Punkten ihre Erfahrungen und Empfehlungen einzubringen: 1) Netzwerke zwischen schulischem Sportunterricht, Sportvereinen und Kommunalprogrammen zur Förderung und Verbesserung des Bewegungsverhaltens von Kindern und Jugendlichen, 2) Netzwerke zwischen Schulen und Kommunaleinrichtungen zur Gesundheitsförderung und Förderung eines aktiven Lebensstils,

3) Innovative Handlungsempfehlungen, wie die globale GOFPEP-Bewegung das Netzwerk von gesunden Schulen in ihren Kommunen unterstützen kann. Die Delegierten treffen sich in kleinen Diskussionsgruppen und in einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung, in der die Ergebnisse und Empfehlungen diskutiert werden, wie in der Zukunft Netzwerke gestaltet werden sollten zum Vorteil von Kindern und Jugendlichen und ihres Bewegungsverhaltens.

Folgende 40 nationale und internationale Verbände und Vereinigungen haben in der Zwischenzeit dem Global Forum 2012 ihre ideelle Unterstützung signalisiert: Agita Mundo Network, American Alliance for Health, Physical Education, Recreation and Dance, American College of Sports Medicine, Asia Society for Adapted Physical Education and Exercise, Asian Council of Exercise and Sports Science, Association des professeurs d'éducation physique, Bond voor Lichamelijke Opvoeding, Center of Studies of the Physical Fitness Research Laboratory in Sao Caetano do Sul, Ceska Olympijska Akademie, Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft, Deutscher Olympischer Sportbund, Deutscher Sportlehrer Verband e.V., European College of Sport Science, European Fair Play Movement, European Non-Governmental Sports Organisation, European Physical Education Association, Exercise is Medicine, Fédération Internationale d'Education Physique, Federazione Italiana Aerobica e Fitness, IDEA Health & Fitness Association, Indian Federation of Computer Science in Sports, International Association for Physical Education in Higher Education, International Association of Physical Education and Sport for Girls and Women, International Association of Sport and Leisure Infrastructure Management, International Council of Sport Science and Physical Education, International Federation of Adapted Physical Activity, International Physical Activity Projects, International Society for the Advancement of Kinanthropometry, International Society for Comparative Physical Education and Sport, Jamaica Physical Education Association, Koninklijke Vereniging van leraren Lichamelijke Opvoeding, Mental Health Association – Abrasme, National Association of Physical Education and Sports Science of India, NFL Play 60, Romanian Olympic and Sport Committee, Seoul National University Cancer Research Institute, Turkish Sports Science Association, University of South Florida, Waseda-University Japan, World Leisure Organization.

GOFPEP 2012 wird eine besondere internationale Veranstaltung sein, die Innovationen in der Gesundheits- und Sportpädagogik in das Zentrum rückt. Die GOFPEP-Bewegung zielt darauf ab, ein internationales Netzwerk zwischen Schulen und Sportvereinen, zwischen Sportlehrerverbänden und Verbänden der Sportwissenschaft und zwischen Universitäten und Kommunen zu bilden, um wichtige neue Ideen, Konzepte und schulpraktische Programmangebote gemeinsam zu diskutieren im Kontext der aktuellen Probleme und Herausforderungen für die Förderung von Gesundheit und Bewegung für Kinder und Jugendliche.

Cedar Falls, Essen, Valencia  
Februar 2012